



Gemeinde Köstendorf

Info

Nr.: 9/2016

Österreichweite Sirenenprobe am 1. Oktober 2016

Wie jedes Jahr wird auch heuer am ersten Samstag im Oktober ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Am 1. Oktober 2016 werden zwischen 12:00 und 12:45 Uhr nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „**Warnung**“, „**Alarm**“ und „**Entwarnung**“ in ganz Österreich ausgestrahlt. Mit diesem Probealarm sollen die technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems überprüft und die Bevölkerung mit den Zivilschutzsignalen vertraut gemacht werden.

Österreich verfügt über ein gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem, das vom Bundesministerium für Inneres gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen betrieben wird. Die Signale können derzeit über 8.000 Feuerwehrensirenen, davon 494 im Land Salzburg, ausgestrahlt werden. Je nach Gefahrensituation können die Signale zentral von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Krisenkoordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres oder landesweit von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer bzw. bezirkweise von den Bezirkswarnzentralen ausgelöst werden. Österreich hat damit als eines der wenigen Länder eine flächendeckende Sirenenwarnung.

Der zeitliche Ablauf des Probealarms ist folgendermaßen geplant:

- 12:00 Uhr: **Sirenenprobe** (15 Sekunden Dauerton)
- 12:15 Uhr: **Warnung** (3 Minuten gleich bleibender Dauerton)
- 12:30 Uhr: **Alarm** (1 Minute auf- und abschwelliger Heulton)
- 12:45 Uhr: **Entwarnung** (1 Minute gleich bleibender Dauerton).

Infotelefon am 1. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr

Land Salzburg: 0662-8042-5454 und Zivilschutzverband: 0662-83999-0

ACHTUNG: KEINE NOTRUFNUMMERN BLOCKIEREN!

Vermessungsarbeiten durch das Vermessungsamt Salzburg

Das Vermessungsamt Salzburg führt **im Sommer / Herbst 2016** vermessungstechnische Außendienstarbeiten im Gemeindegebiet von Köstendorf durch. Dabei werden alle Festpunkte (zumeist durch Vermessungssteine bzw. Metallmarken auf Dauer stabilisierte Punkte, deren Koordinaten bestimmt sind) überprüft und mit GPS neu bestimmt, dies ist Teil der gesetzlichen Aufgabe zur Schaffung und Erhaltung des österreichischen Landesvermessungssystems.

Die Organe der Vermessungsbehörden sind gemäß § 4 Abs 1 Vermessungsgesetz befugt, zur Durchführung ihrer Aufgaben,

1. jedes Grundstück mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude zu betreten und, soweit es die Bewirtschaftungsverhältnisse erlauben, zu befahren,
2. einzelne, die Vermessungsarbeiten hindernde Bäume, Sträucher und sonstige Pflanzen im notwendigen Umfang zu beseitigen und
3. alle erforderlichen Vermessungszeichen und Grenzzeichen anzubringen.

Es werden daher alle Grundeigentümer gebeten den Mitarbeitern des Vermessungsamtes Salzburg ungehinderten Zugang zu den Festpunkten zu ermöglichen.

musikum

Seekirchen informiert:

In der Musikalischen Früherziehung (4- bis 6-Jährige) lernen die Kinder die Welt der Musik mit allen Sinnen kennen. In der Gruppe erleben sie die Freude am gemeinsamen Musizieren, Singen und Tanzen und erfahren mit vielen Spielen und Geschichten die Elemente und Grundlagen der Musik. Die musikalische Früherziehung fördert neben der allgemeinen Musikalität auch die Kreativität, die Wahrnehmungs- und Konzentrationsfähigkeit, sowie das soziale Lernen der Kinder.

Montag, 13:00 – 13:50 Uhr ab 19. September 2016 im Kindergarten Köstendorf

Leitung: Eric Lebeau, Jahresbeitrag: € 197,- (für 30 Std. à 50 Min.)

Anmeldungen: ab sofort beim Musikum Seekirchen, Bahnhofstraße 24, Tel: 06212 7384

MO, MI von 13 – 16 Uhr und DO von 9 – 13 Uhr

Den Aufnahmeantrag finden Sie auf unserer Homepage www.musikum.at



Ein weiteres Angebot: INSTRUMENTEN-KARUSSELL

„Was hat das Instrument „Horn“ mit Kühen zu tun?“ „Warum ist das Saxophon ein Holzblasinstrument?“
„Warum hat Bach „Das Wohltemperierte Klavier“ nie auf einem Klavier gespielt?“
„Wie klingt eine E-Gitarre bei Stromausfall?“ „Wie viele Instrumente spielt ein Schlagzeuger?“
„Was für ein Instrument ist eigentlich unsere Stimme?“ ... und viele Fragen mehr.

Gemeinsam wollen wir die Welt der Musikinstrumente erforschen: Interessantes darüber erfahren, sie hören und ausprobieren. Lehrende des Musikum stellen ihre Instrumente vor; wir werden verschiedene Instrumente im Konzert hören oder auch einen Instrumentenbauer in seiner Werkstatt besuchen. Zusätzlich wollen wir uns mit kleinen Basteleien selbst als „Instrumentenmacher“ versuchen oder unseren Körper als Musikinstrument entdecken.

Beginn: Oktober 2016,

20 Mal mittwochs im Schuljahr 2016/17 von 17:30 - 18:15 Uhr im Zeichensaal der NMS Seekirchen

Kosten: € 54,- pro Kind

Wichtig! Abmeldung während des Jahres grundsätzlich nicht möglich! Dieser Unterricht findet erst ab acht Teilnehmern statt!

Das INSTRUMENTEN-KARUSSEL richtet sich an alle, die schon immer das „Werkzeug“ der Musiker genauer unter die Lupe nehmen wollten, und an jene, die ein Instrument lernen wollen, aber noch unschlüssig sind, für welches sie sich entscheiden sollen. Eingeladen sind Kinder von 5 bis 10 Jahren, Kinder im Vorschulalter gerne in Begleitung eines Elternteils.



Neues aus der Bücherei Köstendorf

Bücherfreunde aufgepasst! Es gibt einen großen Vorrat an neuen Büchern in der Bücherei Köstendorf. Das Repertoire reicht von Kinderbüchern über neue Krimis und Literarisches bis hin zum Comic.

Comicliebhaber kommen bei den neu erstandenen Graphic Novels für alle Altersklassen voll auf ihre Kosten.

Für Pferdefreunde haben wir eine ganze Abteilung mit Romanen rund ums Pferd eingerichtet.

Auch die Jugendliteratur für Jugendliche ab 14 Jahren wurde erheblich erweitert, vor allem um die beliebten Genres *Fantasy*, *Liebesroman* und *Vampirgeschichten*.

Seit Anfang Mai findet 14 täglich, jeweils mittwochs, ein Begegnungscafé mit Köstendorfern und Menschen, die neu zugezogen sind, in der Bücherei statt. Bei Kaffee und Tee kann man in gemütlicher und ungezwungener Atmosphäre miteinander plaudern, lesen, Spiele spielen und Erfahrungen austauschen.



Ab Herbst werden wir zusätzlich an einem Donnerstag im Monat eine Kreativwerkstatt, Märchenstunde oder Briefwerkstatt anbieten.

Der Termin für die erste Kreativwerkstatt ist **Donnerstag, der 22. September 2016, ab 16 Uhr**. Die Teilnahme ist kostenlos und wir freuen uns auf viele Interessenten.

Repair Café im Salzburger Seenland

Was ist ein Repair Café? - Ganz einfach: Was macht man mit einem Sessel, an dem ein Bein kaputt ist? Mit einem Toaster, der nicht mehr funktioniert? Mit dem zerschlissenen Lieblingsstofftier des Kindes? Oder mit dem gebrochenen Kerzenständer?

Wegwerfen? Nein! Man kommt ins Repair Café und repariert es einfach wieder! Das Repair Café ist ein ehrenamtlicher Treff, bei dem die Teilnehmer alleine oder gemeinsam mit anderen ihre kaputten Dinge reparieren.

Vor Ort sind einige Reparaturoperatoren: ElektrikerInnen, SchlosserInnen, TischlerInnen, SchneiderInnen und andere handwerklich geschickte Personen. Die Besucher nehmen defekte Gegenstände von zu Hause mit. Im Repair Café machen sie sich gemeinsam mit einem Fachmann oder einer Fachfrau an die Arbeit. Im Repair Café wird Reparaturwissen geteilt, gegenseitig Hilfe beim Reparieren angeboten und gemeinsam der Wegwerfgesellschaft die Stirn geboten.

Unter dem Motto „Reparieren statt wegwerfen“ dreht sich dabei alles um's Reparieren und um Hilfe zur Selbsthilfe. BesucherInnen bringen ihre nicht mehr funktionierenden Kleingeräte, Haushaltsgeräte und Spielzeuge zu den Fachleuten vor Ort, die fast immer eine Lösung für das Problem finden.

Das Repair-Café ist offen für alle Interessierten, die gemeinsam helfen möchten, Müll zu vermeiden, Ressourcen zu schonen und Energie einzusparen. Sie fördern nachhaltiges Wirtschaften und stärken die Gemeinschaft. Mit diesem kostenlosen Treff wollen wir Hilfe zur Selbsthilfe anbieten und die Möglichkeit zum produktiven Miteinander.

Das nächste Repair Café im Seenland öffnet am **15. Oktober 2016 von 10:00 bis 15:00 Uhr in der Polytechnischen Schule Mattsee** seine Pforten.

Unsere Bitte: Wer handwerkliches Geschick hat, gern mit Leuten zusammen ist und Freude am ehrenamtlichen Wirken hat, ist jederzeit als Helfer herzlich willkommen. Besonders gesucht sind Handwerker mit Fertigkeiten für Elektro-Reparaturen.

Wenn Sie sich für diese Idee begeistern können und die Organisation des Repair- Cafés tatkräftig unterstützen wollen, melden Sie sich bitte bei uns:

Dr. Gerhard Pausch
Regionalverband Salzburger Seenland
pausch@rvss.at, 06217/20240-42

Berta Altendorfer
Salzburger Bildungswerk Mattsee
altendorfer@sbg.at, 0664/51 24 785



Frau & Arbeit gGmbH

sucht zum 03.11.2016

administrative **VerwaltungsassistentIn** (Teilzeit)

für **Schulen im Flachgau**



ZUM EINSATZ AN FOLGENDEN DIENSTORTEN

VS Köstendorf, ZIS Köstendorf, NMS Köstendorf

ANSTELLUNG ZU 19 Stunden/Woche (da schulfreie Zeiten berücksichtigt werden, beträgt das **Arbeitsausmaß während des Schuljahres ca. 22 Std./Woche**)

AUFGABENBEREICH: Administrative, organisatorische und verwaltungstechnische Aufgaben zur Unterstützung der Direktionen, Telefondienst, Terminkoordination, Schriftverkehr, Post, Material-, Inventar- und Raumverwaltung, Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

VORAUSSETZUNGEN: Lehrabschluss oder berufsbildende mittlere oder höhere Schule, mehrjährige einschlägige Berufserfahrung, sehr gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel), fundierte Deutschkenntnisse (C1), Erfahrung mit Einnahmen-Ausgaben-Rechnung, Organisationstalent, Kommunikationsfähigkeit, Kontaktfähigkeit, Flexibilität, Bereitschaft zur Anpassung der Arbeitszeit an die schulischen Gegebenheiten, eigenes Auto von Vorteil.

ENTLOHNUNG: Das monatliche Bruttogehalt auf Basis Vollzeit 40 Stunden/Woche beträgt € 2.080.

BEWERBUNGEN PER E-MAIL

unter Angabe der Dienstorte und Nummer (**FL 4**)

senden Sie bitte **bis 23.09.2016** an:

Frau&Arbeit gGmbH, Tanja Icking

Ferdinand-Hanusch-Platz 1, 5020 Salzburg

verwaltung@frau-und-arbeit.at

Verschiebung der Stichwahl für das Amt des Bundespräsidenten

Der Bundesminister für Inneres hat die Verschiebung der Wiederholung der Stichwahl für das Amt des Bundespräsidenten bekannt gegeben.

Der bisherige Wahltermin am 2. Oktober 2016 ist damit hinfällig.

Aus dieser Verschiebung ergeben sich einige wichtige Fragen zur weiteren Abwicklung: Was passiert mit den bislang verwendeten Briefwahlkarten, wie geht man mit schon abgegebenen Stimmen um, werden die Wählererevidenzen neu erstellt, ...? Nach Vorliegen der entsprechenden Informationen werden wir Sie über den organisatorischen und zeitlichen Ablauf der Wiederholung der Stichwahl informieren.

Als Bürgermeister möchte ich noch anfügen, dass auch in diesem Fall die Gemeinde Köstendorf keine Schuld an der Verschiebung trifft, ebenso wenig, wie das bei der Aufhebung der Stichwahl der Fall war. Unsere Gemeindewahlbehörde, die Bediensteten des Gemeindeamtes und alle Wahlbeisitzer sowie deren Stellvertreter haben in den Vorbereitungen sowie bei der Abhaltung der Wahlen pflichtbewusst und fehlerfrei ihre Aufgabe erledigt. Dafür bedanke ich mich ganz besonders. Über die weiteren Schritte und die weitere Vorgangsweise zur Abhaltung der Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl werden wir die Köstendorfer Bevölkerung weiter informieren. Ich hoffe, dass diese Pannenserie vorbei ist und wir eine Wahl ohne neuerliche Verschiebung abhalten können.

Bürgermeister Wolfgang Wagner